

— Dr. M. Büsgen hat sich an der Universität Jena für Botanik habilitirt.

— Dr. Friedrich Oltmanns hat sich an der Universität Rostock für Botanik habilitirt.

— Ed. Lamy de la Chapelle ist am 23. September v. J. in Limoges gestorben.



Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— In einer Sitzung der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, am 21. October 1886 übersandte Prof. A. Weiss eine Arbeit des Assistenten des k. k. pflanzenphysiologischen Institutes der deutschen Universität in Prag Herrn F. Reinitzer: „Ueber Hydrocarotin und Carotin“. In derselben wird gezeigt, dass das Hydrocarotin nicht identisch ist mit Phytosterin, wie diess jüngst Arnaud angegeben hat, sondern sich in seinen Eigenschaften am meisten dem Cholestol oder Cupreol nähert, ohne aber mit einem der bisher bekannten Cholesterine völlig identisch zu sein. Weiters wird angegeben, dass das Tribromhydrocarotin sich zwar nicht so, wie es seinerzeit Husemann meinte, in Carotin überführen lässt, aber wahrscheinlich dennoch Carotin und Hydrocarotin zu einander, so wie auch zum Chlorophyllfarbstoff in näherer Beziehung stehen, und dass das Solanorubin Millardet's mit Carotin identisch ist. Endlich wird als sehr wahrscheinlich hingestellt, dass die Cholesterine nicht so, wie es bisher angenommen wird, mit einander isomer sind, sondern zwei homologe Reihen bilden, deren eine die rechtsdrehenden, deren andere die linksdrehenden Cholesterine in sich begreift.

— Monats-Versammlung der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien am 1. December 1886. Die Besprechungen botanischer Gegenstände leitete der Vereins-Secretär, Herr Dr. R. v. Wettstein, mit der Bekanntmachung ein, dass die bisher probeweise abgehaltenen Discussions-Abende (zum Zwecke der Erzielung eines regeren botanischen Verkehrs der Gesellschafts-Mitglieder) nunmehr definitiv eingeführt und an Freitagen (6 Uhr Abends) im Vereinslocale stattfinden werden. — Hierauf sprach Herr Dr. Günther Beck über die Bildung von Hormogonien bei Rivularien, und erweiterte das diessfalls von De Bary Bekanntgemachte durch seine eigenen Beobachtungen an *Glocotrichia*. — Herr Dr. H. Molisch wusste das Interesse der Anwesenden durch die Demonstration einer seiner neuen Entdeckungen zu fesseln, nämlich eines zu Untersuchungen über den Hydrotropismus der Pflanzenwurzeln dienenden Apparates, wobei er auf das Charakteristische des gedachten physiologischen Phänomens näher einging. — Herr Dr. M. Kronfeld erklärte an einem Rhizom von *Nuphar luteum*, von ungewöhnlicher Grösse, den eigenthümlichen morphologischen Bau, welchen die Rhizome dieser Pflanzenart wahrnehmen lassen. — Zum Schlusse berichtete Herr

Dr. R. v. Wettstein über mehrere von ihm entdeckte Pilze, von denen die nachbenannten zwei besonders hervorgehoben zu werden verdienen, nämlich ein in morphologischer Hinsicht höchst interessanter *Irpea* (*I. anomalus*) und eine neue *Sclerotina* (*S. Kernerii*), die der Vortragende als die Ursache einer bei Tannen vorkommenden teratologischen Entartung bezeichnete. M. Přihoda.

— Preisaufgaben. Der Redaction der Botan. Jahrbücher stehen 1000 Mark zur Honorirung von Preisarbeiten, welche in den Botanischen Jahrbüchern gedruckt werden sollen, zur Verfügung. Um einzelne Botaniker zu grösserer Vertiefung in die Aufgaben der Systematik und Pflanzengeographie zu veranlassen, sind folgende Preise ausgesetzt worden. I. Ein Preis von M. 400 für eine Monographie der Gattung *Ranunculus*. Die Redaction wünscht eine vergleichende, jedoch nicht zu breite Darstellung der morphologischen Verhältnisse, sodann eine eingehende Besprechung der Beziehungen zwischen den einzelnen Gruppen der Gattung zu einander, eine ausführliche Begründung der systematischen Eintheilung und eine genaue Darstellung der geographischen Verbreitung als ersten Theil der Arbeit, in deutscher Sprache. Der zweite Theil soll eine möglichst präzise Charakteristik der Arten, Unterarten, Varietäten und Formen in lateinischer Sprache enthalten. Die dazu gehörenden Erläuterungen und die Angaben über geographische Verbreitung, welche nach natürlichen, nicht nach politischen Gebieten geordnet sein müssen, sollen in deutscher Sprache geschrieben sein. Gewünscht wird auch eine möglichst vollständige, bildliche Darstellung der Früchte aller Arten, welche bei dieser Gattung leicht auf 2—3 Tafeln zu geben ist. — II. Ein Preis von M. 300 für eine Monographie der Gattung *Draba*. Für diese Arbeit gelten dieselben Anforderungen wie für die erste. — III. Ein Preis von M. 300 für eine kritische Revision der fossilen Formen von *Quercus*. Bei dieser Arbeit wird es sich zunächst um ein eingehendes Studium der Blattformen und der Nervatur bei den in der Gegenwart vertretenen Gruppen von *Quercus*, sowie bei den verwandten Gattungen handeln. Sodann soll entschieden werden, in wie weit sich mit Sicherheit die bis jetzt als *Quercus* beschriebenen Reste als zu dieser Gattung gehörig, erweisen und in wie weit auch eine Bestimmung der Section, welcher sie zugehören, möglich ist. Wenn sich nach dieser Richtung hin zuverlässige Resultate ergeben, wird es sich empfehlen, die Verbreitung der fossilen *Quercus* in Verbindung mit den jetzt lebenden Formen zu behandeln; es wird sich hierbei mehr um die Typen oder Sippen, als um die einzelnen Arten handeln. — Abhandlungen, welche eines dieser Themata behandeln, sind bis 1. October 1888 an den Unterzeichneten einzuliefern. Derselbe behält sich vor, zur Beurtheilung andere sachverständige Botaniker heranzuziehen. Erfolgt keine Einlieferung bis zu dem angegebenen Termin, so wird der Termin der Ablieferung um ein Jahr verlängert. Der Umfang der Arbeiten darf 10—18 Druckbogen im Format der Botan. Jahrbücher erreichen. Die Arbeiten, welchen der Preis zuerkannt ist, werden in den Botan. Jahrbüchern

gedruckt; es wird Sorge getragen, dass jede Monographie im Zusammenhang gedruckt wird. Ausser dem ausgesetzten Preis wird kein weiteres Honorar gezahlt, jedoch erhält der Autor 15 Separatabzüge gratis. A. Engler.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn Felsmann mit Pflanzen aus Schlesien. — Von Herrn Steininger mit Pflanzen aus Oberösterreich. — Von Herrn Keller mit Pflanzen aus Niederösterreich. — Von Fräulein Boresch mit Pflanzen aus Böhmen.

Sendungen sind abgegangen an die Herren Schirl und Dr. Pančić.

Vorräthig: (B.) = Böhmen, (Bd.) = Baden, (Br.) = Berlin, (Cr.) = Croatien, (F.) = Frankreich, (G.) = Galizien, (I.) = Istrien, (Kr.) = Krain, (M.) = Mähren, (Mk.) = Mecklenburg, (NOe.) = Niederösterreich, (OOe.) = Oberösterreich, (P.) = Polen, (Pm.) = Pommern, (Pz.) = Pinzgau, (R.) = Rügen, (Sb.) = Siebenbürgen, (Sl.) = Schlesien, (St.) = Steiermark, (Sz.) = Schweiz, (Th.) = Thüringen, (U.) = Ungarn, (W.) = Westfalen.

Holosteum umbellatum (Sl., U.), *Homogyne alpina* (OOe., St.), *discolor* (OOe.), *silvestris* (Kr., St.), *Hordeum secalinum* (Th.), *Zoocriton* (B., U.), *Horminum pyrenaicum* (Pz.), *Hottonia palustris* (OOe., Pm., W.), *Hutchinsia alpina* (NOe., OOe.), *petraea* (NOe.), *Hyacinthella leucophaea* (Sb.), *Hyosciamus niger* (B., NOe., P.), *Hypericum elodes* (W.), *hirsutum* (Th., U.), *perforatum* (OOe., P.), *tetrapterum* (B.), *umbellatum* (Sb.), *veronense* (Sl.), *Hypochoeris glabra* (M.), *radicata* (P.), *Hyssopus officinalis* (NOe.), *Jasione montana* (U.), *perennis* (Bd., Elsass), *Iberis Villarsii* (F.), *Illecebrum verticillatum* (Sl., W.), *Impatiens parviflora* (Br., OOe.), *Inula britannica* (B., U.), *Conyza* (B.), *ensifolia* (Cr., U.), *graveolens* (I.), *Helenium* (M.), *hirta* (Cr., U.), *Oculus Christi* (NOe.), *salicina* (U.), *salicina* × *ensifolia* (G.), *squarrosa* (Cr.), *Iris arenaria* (U.), *graminea* (M., Sb., U.), *Pseudacorus* (M., OOe.), *pumila* (NOe.), *sibirica* (Br., OOe.), *spuria* (F.), *Isatis tinctoria* (NOe., St., T.), *Isnardia palustris* (Bd., U.), *Isopyrum thalictroides* (M., NOe., U.), *Juncus alpinus* (P., Pz.), *arnassensis* (F.), *balticus* (R.), *bufonius* (B., NOe., St.), *buf. f. exaltata* (U.), *capitatus* (P., W.), *compressus* (B., T., U.), *filiformis* (B., Pz., Sl.), *Gerardi* (Mk., U.), *glaucus* (Br., P.), *Hostii* (Kärnten, Sz.), *lamprocarpus* (B.), *maritimus* (R.), *obtusiflorus* (Br.), *paniculatus* (Cr.), *sphaerocarpus* (NOe., U.), *squarrosus* (OOe., Vogesen), *supinus* (B., P.), *Tenageia* (Br., Mk.), *tenuis* (Sachsen), *uliginosus* (Mk.), *Juniperus macrocarpa* (I.), *Sabina* (Pz., Sz.), *Kernera saxatilis* (OOe.), *Kochia arenaria* (M., NOe., U.), *sedoides* (U.), *Koeleria cristata* (Br., NOe.), *glauca* (Br.), *Lactuca muralis* (F., OOe.), *Scariola* (B., P.), *Lagurus ovatus* (St.), *Lamium album* (B., NOe.), *am-*